

Bowleabend der Frauengemeinschaft

■ **Verl (nw).** Die katholische Frauengemeinschaft (kfd) Kaunitz lädt am Donnerstag, 18. Mai, zur Maiandacht der kfd im Pastoralverbund ein. Sie beginnt um 15 Uhr in der St. Judas Thadäus Kirche, Sürenheide. Danach ist ein Kaffeetrinken im Pfarrheim. Der Bowleabend der kfd ist am Freitag, 19. Mai, ab 19 Uhr im Pfarrheim St. Marien. Informationen und Anmeldungen bis Mittwoch, 17. Mai, wochentags ab 14.00 Uhr bei Tina Schmitt-Franzlübbbers, Tel. (05246) 5711 oder (0160) 97060821. www.kfd-kaunitz.de

Yoga-Stunde für Eltern und Kinder

■ **Verl (nw).** Grundschulkindern können sich beim Yoga neu entdecken und ihren Körper besser wahrnehmen. Im Workshop sind Eltern dabei, um die Yogaübungen für die Kinder kennenzulernen und auszuprobieren. Zusätzlich gibt die Kursleiterin Erläuterungen zu den Übungen. So ist es einfacher, Yoga daheim gemeinsam zu praktizieren. Der Eltern-Kind-Workshop ist am Samstag, 20. Mai, von 12.15 bis 13.15 Uhr im Droste-Haus am Schillingsweg. Anmeldungen: www.droste-haus.de

Kolpinger fahren zur Gartenschau

■ **Verl-Sürenheide (nw).** Blumenpracht und Waldidylle – die Kolpingsfamilie Sürenheide bietet eine Fahrt zur Landesgartenschau nach Bad Lippspringe an. Am Sonntag, 28. Mai, startet um 8 Uhr ein Bus ab der St.-Judas-Thaddäus-Kirche Sürenheide nach Bad Lippspringe. Interessierte sind eingeladen, mitzufahren und die neue Landesgartenschau zu besuchen.

Unter dem Motto Blumenpracht und Waldidylle verwandelt Bad Lippspringe den Kaiser-Karls-Park, den Kurwald sowie den Arminiuspark in eine farbenfrohe Blumenmeer. Abgerundet durch eine malerische Wasser-Erlebniswelt und einen großen Wald-

spielplatz bietet Bad Lippspringe etwas für Jung und Alt.

Die Kolpingsfamilie Sürenheide übernimmt die Busfahrt für alle (auch Nicht-Mitglieder). Sie ist somit kostenfrei. Lediglich kommt auf die Erwachsenen der Gruppen-Eintrittspreis von 15,50 Euro sowie 2 Euro für Kinder von 3 bis 17 Jahren zu. (Kinder bis 2 haben freien Eintritt). Die Rückfahrt ist für 16 Uhr geplant. Noch tragbare Brillen oder Schuhe können beim dortigen Kolpingstand gespendet werden.

Wer mitfahren möchte, der muss sich bis zum 25. Mai anmelden bei Irmgard Hoppe, unter (05246) 6851, E-Mail kolping-suerenheide@gmx.net

Radeln im Loiretal

■ **Verl (nw).** Die Loire ist mit über 1.000 Kilometern Länge der größte Fluss Frankreichs. Einen so langen Fluss kann man unmöglich in wenigen Tagen vollständig erkunden. Wie in einem riesigen Freilichtmuseum der französischen Monarchie, reihen sich im Loiretal Schlösser und Burgen aneinander, umgeben von interessanten, mittelalterlichen Städten, gelegen in einer faszinierenden Landschaft, die von Weingärten, Obstplanta-

gen und Gemüsegeldern, aber auch schattigen Wäldern geprägt ist. Eine Gruppe erkundet diese Region in der Mitte Frankreichs mit dem Fahrrad, denn dieses Verkehrsmittel eignet sich wie kein anderes, Kultur und Landschaft in Ruhe zu entdecken, heißt es.

Die Radreise ist vom 17. bis 25. Juni. Weitere Informationen gibt's im Droste-Haus unter Tel. (05246) 2973 oder auf der Homepage www.droste-haus.de



Besichtigung: Michael Schwan (l.) vom Heimatverein Verl zeigt den aufmerksam lauschenden Gästen des Kreisheimattages die über 100 Jahre alte Technik der Knopfmanufaktur an der Sender Straße.

FOTOS: MARIA SIGGEMANN

Austausch unter Heimatfreunden

Zusammenkunft: Als Gastgeber richtet der Heimatverein Verl den Kreisheimattag aus. Dazu gehören Vorträge und Exkursionen. Eine findet sehr viel Anklang

Von Maria Siggemann

■ **Verl.** Rund 50 Vertreter aus 20 Heimatvereinen des Kreises folgten der Einladung ins Verler Heimathaus zum jährlichen Kreisheimattag. Die Verler waren tadellose Gastgeber und besicherten einen kurzweiligen Nachmittag. Verls Bürgermeister Michael Esken lobte die gute, kooperative Zusammenarbeit des 720 Mitglieder zählenden Vereins mit der Stadt.

Er stellte in Aussicht, demnächst die Anstellung eines hauptamtlichen Ortsheimatpflegers in die politische Debatte bringen zu wollen. Der Vorsitzende des Kreisheimatvereins Rolf Westheider betonte das überdurchschnittliche Engagement der Verler. „Hier werden Themen vom Heimatverein behandelt, die in anderen Städten längst kommunalisiert worden sind. So etwas trägt wesentlich zu einer gewissen Unabhängigkeit

der Bürger bei“, nannte Westheider beispielhaft die vom Verler Heimatverein ins Leben gerufenen politischen Podiumsdiskussionen.

Kurzweilig gab die Vorsitzende des Kreisheimatvereins Regina Bogdanow einen Überblick über die Historie und die Tätigkeitsschwerpunkte. 1920 mit 20 Mitgliedern gegründet, blickten die Verler auf eine ereignisreiche Historie. Wichtiger Wendepunkt war 1986 als das renovierte Heimathaus übernommen wurde, was sich prägend auf die Arbeit des Vereins auswirkte. Denkmalpflege, Naturschutz, Städtepartnerschaft, Fachwerkkonzerne und Kinder- und Jugendarbeit nannte Bogdanow neben anderen als Themenbereiche der neun Fachbereiche. Über 180 Veranstaltungen gäbe es jährlich. „Weil wir die Arbeit auf viele Schultern verteilen, können wir mehr anbieten“, sagte Bogdanow, die mit Matthias Holz-

meier und Herbert Kleinhaus den Vorstand führt.

Die Gäste aus den Nachbarkommunen nahmen im rollierenden System an drei Exkursionen teil. Viel Anklang fand die Besichtigung der Knopfmanufaktur gegenüber dem Heimathaus an der Sender Straße. Das private Museum wurde 2014 auf Initiative des ehemaligen Inhabers der Union Knopf GmbH Manfred Dolleschel in dem ehemaligen Haus der Druckerei Maasjost gegründet und wird in Kooperation mit dem Heimatverein geführt. Beim Rundgang führte Michael Schwan durch die Räume. Die Gäste bestaunten die über 100 Jahre alte Technik bestaunen und erlebten die Produktionsabläufe der Knopferstellung bei laufenden Maschinen.

Matthias Holzmeier spazierte mit einer weiteren Gruppe zu der vor vier Jahren hinter dem Friedhof angepflanzten Streuobstwiese,



Originalgetreu: Die Knopfmanufaktur ist seit 2014 ein privates Museum.

während Bernhard Klotz das Heimatlabor im Heimathaus demonstrierte. Dort können Verler Familiengeschichten, alte Urkunden, Dokumente und Fotografien digital eingesehen werden.

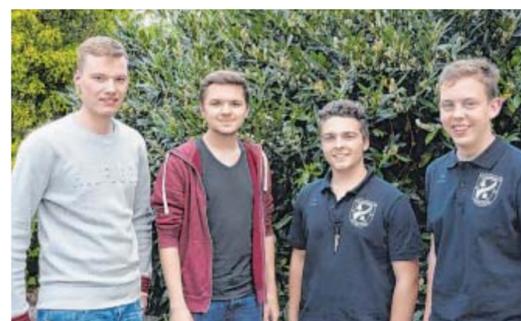
Zur Stärkung gab es im Heimathaus eine liebevoll gedeckte Kaffeetafel. Dort stellte Redakteur Ralf Othengrafen Runde das jährlich erscheinende Heimatjahrbuch des Kreises Gütersloh vor.

Präzise geschossen

Diözesan-Jungschützertag: Vier Sürenheider entscheiden einen spannenden Wettbewerb für sich. Und fahren im Herbst zur Deutschen Meisterschaft

■ **Verl (ei).** Sie haben es wieder geschafft: Die Sürenheider Präzisionsschützen Liam Kosfeld, Marvin Weigel, Sören Johanntoberens und Yannik Straube haben sich Samstag beim Diözesan-Jungschützertag erneut für die Deutsche Meisterschaft qualifiziert und wollen ihren Titel im Herbst verteidigen.

Das Quartett hatte sich als Einzelschütze beim Bezirksjungschützertag in Westerwie für die Diözesanmeisterschaft in Borgentreich (Kreis Höxter) qualifiziert, repräsentierten also als Mannschaft die besten Schützen aus dem Bezirksverband Wiedenbrück. Am Samstagnachmittag wurden die Schießwettbewerbe während des Jungschützertages ausgetragen. Die



Haben die Nerven bewahrt: Yannik Straube (v.l.), Marvin Weigel, Liam Kosfeld und Sören Johanntoberens.

FOTO: ANDREAS EICKHOFF

vier Schützen behielten so wie im vergangenen Jahr die Nerven und siegten am Ende hochverdient.

In einem spannenden Wettbewerb hatten sie gerade einmal drei Ringe Vorsprung

vor den Zweitplatzierten der Bruderschaft aus Paderborn-Elsen. Damit qualifizierten sie sich wieder für die Deutsche Meisterschaft am 7. Oktober 2017 in Langenfeld-Richrath (Kreis Mettmann).

Anfängerinnen lernen Flamenco tanzen

■ **Verl (nw).** Die VHS bietet einen Wochenendkurs „Flamenco für Anfängerinnen“ vom 19. bis zum 21. Mai im Gesundheitsraum, Bahnhofstraße 11a, an. Am Freitag ist der Kurs von 20 bis 21.30 Uhr und am Samstag und Sonntag jeweils vormittags.

Das Angebot richtet sich an Frauen jeden Alters, die Tech-

niken und Schritte des Flamencos kennenlernen möchten. Er ist mehr als nur ein spanischer Solotanz – es bezeichnet eine Haltung zum Leben und ist eine Kunst von großer Ausdruckskraft. Sie verbindet im Zusammenspiel von Musik und Tanz Temperament und Leidenschaft, so die VHS. Kursleiterin Mónica López de

Pogatzki vermittelt die Freude und Sinnlichkeit, die mit Flamenco ausgedrückt werden können. Nebenbei werden eine gute Haltung, die Rücken-, Arm- und Beinmuskulatur trainiert und die Konzentration, Koordination, Balance und das Rhythmusgefühl gefördert. Infos und Anmeldung: Tel. (05246) 961196.

TERMINKALENDER

Weitere Termine für ganz OWL unter www.erwin-event.de

Verl

Ambulante Hospizgruppe Verl, 9.00 – 12.00, Stahlstraße 35, Tel. 70 03 15.

Bibliothek Verl, 11.00 – 18.00, Hauptstraße 15, Tel. 92 52 3-30.

DRK-Zentrum 60plus, Schwimmen in Bad Waldliesborn (14.15 ab Kirche Kaunitz, 14.25 ab Bahnhof Verl, 14.30 ab DRK-Zentrum), Bahnhofstraße 42, Verl.

Droste-Haus, 9.00 – 12.00, Schillingsweg 11, Tel. 29 73.

Eltern-Kind-Turnen, 17.15 – 18.15, Realschule Verl, Kühlmannweg 20.

Energieberatung, 10.00 – 12.30, Verbraucher-Zentrale, Beratungsstelle Verl, Paderborner Str. 2.

Jugendtreff, Jugendliche ab 14 Jahren, 16.00 – 20.00, Pfarrzentrum St. Anna, Kühlmannweg 8.

MINT-Treff, 18.00-20.00 Lego Mindstorms-AG, MINT-Technikum, Papendiek 1, Verl.

Programm Gemeindefest Libelle, 9.00 Deutsch-Kurs, 16.00 Schüler-Einzelförderung, 19.00 Sprachcafé (Treffpunkt „Grenzenlos“, Wilhelmstr.), Grillenstraße 12.

Programm Oase, 17.00 Fördergruppe, 19.30 Probe Jugendband, 17.00 Jugendhaus Oase, Königsberger Straße 37.

Sprechstunde für ehrenamtliche Helfer in der Flüchtlingsarbeit, 15.00 – 17.00, Treffpunkt Grenzenlos, Wilhelmstr. 23.

TV Verl, Öffnungszeiten, 9.00 – 12.30, St.-Anna-Str. 34a.

Apotheken-Notdienst, die nächste diensthabende Apotheke erfahren Sie unter Tel. 0800 002 28 33, im Internet unter www.akwl.de sowie als Aushang an jeder Apotheke.

Schuldnerberatung, Tel. (05246) 79 86, 9.00 – 12.00, Diakoniek Gütersloh, Bahnhofstr. 11a.

radio GÜTERSLOH

Heute im Programm

4.00 Die Nacht

6.00 Am Morgen mit Mario Unger Lokalreport immer um voll und um halb Frankreich nach der Wahl: Analysen und Interviews Der Radio Gütersloh Konzertsommer startet Der Hittipp Baumann und Clausen ordnen die Rathausakten Landtagswahl in Nordrhein-Westfalen Wahl-Reaktionen aus dem Kreis Gütersloh

10.00 Am Vormittag mit Philipp Fleiter Lokalreport immer um voll und um halb Frankreich hat gewählt Aktuelles vom Morgen Tipps und Termine

12.00 Am Mittag 12.30, 13.30 und 14.30 Lokalreport

15.00 Radio Gütersloh am Nachmittag mit Philipp Bernstein Lokalreport um voll und um halb Philipp bringt sie in den Feierabend Experte der Bertelsmann Stiftung zur Wahl in Frankreich Der Hittipp

19.00 Am Abend 19.30 Lokalreport

0.00 Die Nacht

Landtagswahl in Verl	SPD	CDU	Grüne	FDP	Linke	AfD	Sonstige
1 St.-Georg-Schule	33,87%	47,18%	6,45%	4,84%	2,02%	4,03%	%
Erststimmen	34,82%	41,70%	4,86%	8,10%	2,43%	4,45%	3,22%
Zweitstimmen	20,79%	58,92%	5,73%	8,18%	2,45%	3,27%	
2 Kita Sende-Brisse	22,55%	52,94%	4,25%	8,66%	2,45%	5,88%	2,13%
3 Schule Bornholte-Bhf.	20,63%	56,15%	4,17%	12,70%	3,37%	2,38%	
Klasse 1	25,69%	46,25%	5,73%	12,85%	3,16%	3,56%	2,19%
4 Schule Bornholte-Bhf.	18,99%	59,07%	5,06%	8,44%	3,80%	3,38%	
Klasse 2	21,05%	51,16%	5,68%	12,21%	1,68%	4,84%	2,52%
5 Schule Kaunitz	14,09%	64,95%	4,81%	8,76%	2,06%	3,95%	
Klasse 1	15,29%	53,26%	5,15%	12,54%	2,58%	6,19%	4,13%
6 Schule Kaunitz	16,63%	68,45%	2,10%	6,50%	2,10%	3,25%	
Klasse 2	20,15%	57,39%	2,88%	10,17%	1,54%	4,99%	2,30%
7 Schule Kaunitz	14,08%	75,21%	3,78%	4,20%	0,84%	0,84%	
Klasse 3	15,34%	65,55%	4,83%	8,19%	1,68%	1,89%	1,26%
8 Droste-Haus	22,70%	59,90%	3,58%	7,00%	1,71%	3,24%	
Klasse 1	24,32%	50,17%	5,44%	9,52%	1,87%	4,59%	2,72%
9 Schule Am Bühlbusch	26,48%	52,37%	5,03%	9,76%	2,81%	2,22%	
Klasse 1	28,61%	43,22%	5,60%	13,27%	2,80%	4,42%	1,48%
10 Schule Am Bühlbusch	29,89%	52,36%	4,04%	8,31%	1,80%	2,70%	
Klasse 2	31,40%	42,76%	4,23%	12,69%	1,78%	4,45%	2,02%
11 Schule Am Bühlbusch	22,54%	57,59%	4,46%	8,04%	3,79%	2,46%	
Klasse 3	26,55%	51,11%	3,32%	8,85%	3,98%	3,32%	2,64%
12 Schule Am Bühlbusch	28,82%	51,83%	3,87%	7,10%	3,01%	4,30%	
Klasse 4	28,94%	45,14%	5,18%	9,94%	1,51%	5,40%	3,25%
13 Realschule, Klasse 1	21,04%	50,84%	7,45%	10,24%	4,28%	4,47%	
Klasse 1	25,66%	44,76%	5,24%	10,49%	4,12%	5,43%	3,19%
14 Realschule, Klasse 2	21,77%	56,06%	6,57%	9,65%	2,26%	2,26%	
Klasse 2	23,17%	46,14%	6,10%	14,23%	3,25%	4,27%	1,82%
15 Realschule, Klasse 3	20,62%	55,65%	3,95%	13,28%	1,84%	3,81%	
Klasse 3	23,87%	47,46%	4,38%	13,28%	2,26%	6,21%	1,83%
16 Hauptschule, Klasse 1	26,59%	50,91%	4,55%	9,77%	2,95%	2,95%	
Klasse 1	31,83%	40,86%	4,51%	13,09%	2,93%	4,51%	1,13%
17 Hauptschule, Klasse 2	23,27%	51,87%	4,93%	9,66%	5,92%	2,37%	
Klasse 2	25,94%	41,58%	7,33%	12,87%	4,95%	3,37%	3,17%
18 Briefwahl I	21,53%	55,60%	6,20%	9,12%	2,07%	4,99%	
Klasse I	26,39%	47,34%	6,17%	10,29%	2,06%	5,33%	2,16%
19 Briefwahl II	23,86%	56,33%	5,54%	7,50%	2,09%	3,08%	
Klasse II	27,48%	45,40%	6,13%	12,64%	1,96%	3,93%	1,69%
20 Briefwahl III	20,83%	56,37%	5,76%	10,17%	1,84%	4,29%	
Klasse III	26,28%	43,07%	5,23%	16,18%	2,19%	4,38%	2,17%
◆ Gesamtergebnis Erststimmen in absoluten Zahlen	22,63%	56,18%	5,09%	8,91%	2,65%	3,35%	
◆ Gesamtergebnis Zweitstimmen in absoluten Zahlen	25,37%	47,25%	5,32%	11,50%	2,62%	4,85%	2,31%
Wahlbeteiligung 2017: 66,45 % (12.405) 2012: 59,9 %	3.115	5.802	653	1.412	322	596	